Eine Botschaft der Hathoren vom 26. April 2013, gechannelt von Tom Kenyon Diese Hathorenbotschaft ist reiner Klang.

Mit anderen Worten: Die vorliegende planetare Botschaft der Hathoren kommt ohne Worte aus. Sie ist reiner Hathorenklang.

Die katalytische Klangarbeit war schon immer die wichtigste Kommunikationsform der Hathoren und ihre zentrale Methode, um transformative Informationen zu übermitteln. Diese reinen Klangformen aktivieren in Körper und Seele über das Alltägliche hinausgehende Zustände, die wir nutzen können, um Zugang zu den multidimensionalen Realitäten unserer Existenz zu erlangen.

Kurz gesagt ist das der Grund, aus dem ihre Klänge so wirkungsvoll sind.

Unser multidimensionales Wesen zu erleben, ist nicht nur befreiend für Herz und Seele, es kann uns auch rasch neue Einsichten gewähren, die Kreativität ankurbeln und unseren spirituellen Mut wecken.

Am Ende dieser Mitteilung sowie im Bereich »Listening« unserer Webseite www.tomkenyon.com finden Sie einen direkten Link zu dieser Klangmeditation.

Diese besondere »Klangbotschaft« wurde live während eines eintägigen

Hathoren-Intensivseminars aufgezeichnet, das am 13. April 2013 in Istanbul stattfand. Während dieser Klangmeditation lag unser Hauptaugenmerk auf dem Herzchakra, und ich bemerkte mit einiger Überraschung, dass die Klänge in zahlreiche unterirdische Tunnel abstrahlten, die sich unter der gewaltigen Stadt Istanbul erstrecken. Ich spürte ganz deutlich, dass diese Klänge von Istanbul aus in den Rest der Welt gesendet wurden, was einerseits auf die geografische Lage dieser antiken Stadt zurückzuführen ist, andererseits aber auch auf ihre einzigartigen energetischen Eigenschaften, die eine Brücke zwischen Europa und Asien bilden.

An einem Punkt der Klangmeditation gewann ich den starken mentalen Eindruck, eine große Anzahl von Erdbeschützern, die in den unterirdischen Tunneln leben, würde mich begrüßen. Au snahmslos jeder von ihnen setzte mich darüber in Kenntnis, dass die Welt kurz davor steht, sich einer radikalen Transformation zu unterziehen.

Was genau sie damit meinten, wurde mir nicht eindeutig zu verstehen gegeben. Aber es wurde deutlich, dass sich diese Veränderungen sehr störend auf unsere menschliche Lebensweise auswirken werden.

Dieses Erlebnis löste in mir den Eindruck aus, dass sich die Menschheit ihren ungelösten emotionalen Verwundungen stellen und diese transformieren muss, wenn sie den Aufstieg in eine höhere Dimensionalität überleben will.

Entsprechend besteht der Zweck dieser Meditation darin, Aspekte Ihres Selbst zu integrieren, die Sie meiden oder verleugnen. In der Psychologie bezeichnet man diese Form von emotionaler Verdrängung als den Schatten, und es wird davon ausgegangen, dass Schattenaspekte, die man sich nicht zu eigen gemacht hat, nicht nur unser Innenleben, sondern auch unsere nach außen gerichteten Handlungen kontaminieren können.

Die Hathoren weisen immer wieder darauf hin, dass wir im Zuge des Aufstiegs unseres Bewusstseins unsere Schattenaspekte transformieren müssen, und zwar ebenso als Individuen wie im Kollektiv. Sie behaupten außerdem, dass unser kollektiver Schatten in beunruhigend hohem Maß ausgelebt wird, und zwar auf eine Weise, die nicht nur eine Bedrohung für das Überleben der Menschheit, sondern auch für das Überleben anderer Lebensformen auf diesem Planeten ist.

Trotz der prekären Lage, der sich die Menschheit gerade gegenübersieht, glauben die Hathoren, dass dem menschlichen Herzen (dem Herzchakra) die Fähigkeit innewohnt, unser individuelles Gefühlsleben zu heilen und zu transformieren, ganz gleich, wie schwierig unsere Vergangenheit und unsere emotionalen Traumata auch erscheinen mögen. Aber nicht nur das: Sie sind auch der Meinung, dass die Heilung unseres Gefühlslebens einen subtilen, aber dennoch weitreichenden Einfluss auf das kollektive Herz (unsere kollektive emotionale Klangfarbe) hat, das wiederum Einfluss auf unser kollektives Schicksal hat. Ich habe mir die Aufzeichnung dieser Klangmeditation mehrfach angehört und erlebte dabei jedes Mal eine heilende Reaktion in meinem Herzchakra. Die Hathoren haben mich gebeten, die Meditation so schnell wie möglich auf der Webseite hochzuladen – und das halte ich für ein Zeichen dafür, wie dringlich und düster die Hathoren unsere aktuelle Lage einschätzen. Vorschläge für das Anhören der Klangmeditation

- 1. Eine Möglichkeit, sich diese Klangmeditation anzuhören, besteht darin, seine Aufmerksamkeit einfach auf den Bereich des Herzchakras zu lenken, das sich in der Brustmitte hinter dem Brustbein befindet. Richten Sie Ihren mentalen Fokus einfach auf diese Körperregion und lauschen Sie den Klängen. Wenn Ihre Gedanken abschweifen, lenken Sie sie zurück auf Ihr Herzchakra und die Klangmuster.
- 2. Eine weitere Möglichkeit, sich diese Klangmeditation anzuhören, besteht darin, sich eine kleine Version Ihrer selbst in Ihrem Herzchakra vorzustellen. Diese Verschiebung der Selbstidentifizierung erzeugt bei manchen Menschen eine stärkere Wirkung. Abhängig davon, mit welchen Aspekten Ihrer selbst Sie sich gerade auseinandersetzen, steht, sitzt oder liegt Ihr Selbstbildnis im Herzchakra. In manchen Fällen, wenn Sie sich hochgradig verletzlich fühlen, werden Sie feststellen, dass Sie zur Embryonalstellung zusammengerollt in Ihrem Herzchakra liegen. Richten Sie Ihre Aufmerksamkeit einfach auf dieses Abbild Ihrer selbst in Ihrem Herzchakra, ganz gleich, was für eine Form sie auch annehmen mag. Wundern Sie sich nicht, falls sich die Form in Ihrem Herzen verändert, wenn Sie mit verschiedenen Arten von emotionalen Aspekten arbeiten.
- 3. Einige Menschen finden es besonders wirkungsvoll, in ihr Herzchakra zu atmen, während sie den Klängen lauschen. Wenn Sie mit dieser Methode arbeiten, sollten Sie beim Ausatmen seufzen, und zwar so, dass diese Seufzer Ihrem Herzchakra entspringen. Mit anderen Worten: Seufzen Sie bei jedem Ausatmen hörbar.

Eine fortgeschrittene Form dieser Methode besteht darin, beim Ausatmen und dem damit einhergehenden Seufzen der Bewegung der Energie nachzuspüren, die von Ihrem Herzchakra abstrahlt. Sie können diese Energiebewegung und ihr Zirkulieren durch Ihren gesamten Körper bewusst verfolgen.

Mein persönlicher Rat lautet, alle drei Methoden auszuprobieren und diejenige(n) zu wählen, die Sie persönlich am effektivsten finden. Es kann auch hilfreich sein, sich Notizen zu Ihren Eindrücken, Gefühlen und Einsichten sowie den Bildern zu machen, die vor Ihrem inneren Auge aufsteigen, und zwar gleich nach dem Anhören der Klangmeditation. Denn der Bewusstseinszustand, der durch dieses Klangstück erzeugt wird, kann eine Art Wachtraum erzeugen. Genau wie Träume vermitteln auch Wachträume uns manchmal wichtige Einsichten. Doch sie sind – gleich den Träumen – flüchtig und vergänglich.

Ich halte diese Klangmeditation für eine Art archäologisches Werkzeug: Sie können sie benutzen, um verborgene Pforten in Ihrem Herz freizulegen und Bewusstseinsschätze zu bergen, die sich Ihrer freien Sicht entzogen haben. Und was ebenso wichtig ist: Sie können »Dinge« ans Licht Ihres bewussten Gewahrseins bringen, die in der Dunkelheit des Unterbewusstseins verborgen gewesen sind.

Sie stellen sich dieser Aufgabe allein. Aber die Befreiung Ihrer selbst von emotionaler Gefangenschaft und Einschränkung hat ebenfalls einen Nutzen für Ihre Mitmenschen und alles andere Leben.

Achtung! Sie sollten sich diese Audiodatei am besten mit Kopfhörern oder In-Ear-Ohrhörern anhören, weil die meisten Computerlautsprecher den Klang der Aufnahme verzerren. <a href="https://tomkenyon.box.com/s/5qvzrgzn3mdvi7u4mqrz">https://tomkenyon.box.com/s/5qvzrgzn3mdvi7u4mqrz</a> lautet der Link, wenn Sie sich die Heilklangmeditation der Hathoren für das Herzchakra anhören oder sie herunterladen möchten. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Live-Aufzeichnung von der Veranstaltung in Istanbul handelt und das Mikro auch Hintergrundgeräusche eingefangen hat.

Von dieser Botschaft unabhängige Informationen

Ich halte es für sinnvoll, all jenen unter Ihnen, die in der Vergangenheit mit mir gemeinsam gelernt haben oder die darüber nachdenken, in Zukunft mit mir zu arbeiten, meine Pläne zum Thema Workshops mitzuteilen. Ab dem kommenden Jahr werde ich meine Arbeitsweise umstellen, und es wird immer seltener Gelegenheit geben, sich live in die Klangfelder zu begeben, die einen kritischen Bestandteil meiner Seminare darstellen.

Bei den Klangfeldern, die ich während meiner Workshops erzeuge, handelt es sich um Felder aus feinstofflicher Energie, die entstehen, wenn ich andere Bewusstseinsdimensionen betrete. Aufzeichnungen dieser Klänge fangen zwar sicherlich einen Teil der Energetik ein, die freigesetzt wird, wenn ich andere dimensionale Welten channele, doch die volle Wirkung dieser Energiefelder kann nur in dem Augenblick erlebt werden, in dem ich die Klänge tatsächliche channele – und nur an dem Ort, an sich dieser Prozess vollzieht.

In den USA sind in diesem Jahr nur drei Workshops geplant.

»The Leviathan« (dt. »Der Leviathan«) wird am 25. Mai im Peter Jay Sharp Theatre im Symphony Space auf dem Broadway in New York City stattfinden. Im Laufe dieser eintägigen Veranstaltung werde ich uns durch viele Klangreisen führen, wobei ich zahlreiche mystische Traditionen als Sprungbrett in das Mysterium des transzendenten Selbst verwende. Diese Veranstaltung dürfte aufgrund der Nebeneinanderstellung so vieler Klangreisen eine wahrhaft lebensverändernde Erfahrung werden. Sie können mehr über diese Veranstaltung im Kalender auf unserer Webseite erfahren.

Über den folgenden Link können Sie außerdem Karten für die Veranstaltung kaufen: http://www.symphonyspace.org/event/7871-the-leviathan-a-sound-journey-with-tom-kenyon Zusätzlich zu der Veranstaltung in New York werde ich im Oktober noch zwei dreitägige Workshops abhalten, einen auf Orcas Island, einen in Seattle.

Vom 4. bis 6. Oktober werde ich auf Orcas Island ein schamanisches buddhistisches Retreat-Seminar mit dem Titel »Entering the Mandala« (dt. »Eintreten ins Mandala«) abhalten, und zwischen dem 25. und dem 27. Oktober lehre ich in Seattle »The Art of Egyptian High Alchemy« (dt. »Die Kunst der Hohen Alchemie der Ägypter«. Auch über diese einzigartigen Veranstaltungen finden Sie in der Kategorie »Calendar« auf unserer Webseite weitere Informationen.

Wenn Sie live in die Klangfelder eintauchen möchten, die ich während meiner öffentlichen Workshops erzeuge, dann rate ich Ihnen zum Besuch einer dieser Veranstaltungen.

Anmerkung von Judi: Tom will damit nicht sagen, dass er keine Vorträge mehr halten wird. Aber er stellt klar, dass er immer weniger lehren wird, was bedeutet, dass es seltener Gelegenheit geben wird, sich live im Klangfeld seiner Stimme aufzuhalten – und es gibt nichts auf der Welt, was mit diesem Zustand vergleichbar wäre. Keine CD könnte das jemals einfangen. Falls Sie Tom schon immer einmal live hören wollten, würde ich an Ihrer Stelle Berge versetzen, um eine dieser Veranstaltungen besuchen zu können. Das Eintauchen in Toms Klangfeld ist das transformativste und heilsamste Erlebnis, das ich jemals gemacht habe. Ja, es ist ganz zweifellos lebensverändernd!

Aus dem Amerikanischen von Sarah Heidelberger Copyright der Übersetzung: AMRA Verlag, Hanau, Germany

Alle Planetenbotschaften der Hathoren aus den Jahren 2010 bis 2012 findet ihr auf Deutsch hier. Die Botschaften von 2003 bis 2009 enthält das Buch »AUFBRUCH INS HÖHERE BEWUSSTSEIN. WIE WIR DIE HERAUSFORDERUNGEN UNSERER ZEIT MEISTERN« von Tom Kenyon, 256 Seiten, davon 16 Seiten Hathor-Fotostrecke in Farbe, mit CD zur Aktivierung der Zirbeldrüse, gebunden, oranges Leseband, nur € 19,95. Für die gesammelten Botschaften aus den Jahren 2010 bis 2012 ist das Buch »LICHT-MEDIZIN. BOTSCHAFTEN DER HATHOREN FÜR DIE NEUE ZEIT« von Tom Kenyon in Vorbereitung, 256 Seiten, mit CD und Leseband, ebenfalls € 19,95, das spätestens im Mai 2013 erscheint. Folgt bitte den verlinkten Begriffen für weitere Bücher von Tom und Judi, einen Kalender und eine große Auswahl an Toms CDs. Hier geht es zu all unseren Veröffentlichungen mit den Hathoren.

Quelle: http://tomkenyon.com